

GROTAN F 15

Version 04.00

Überarbeitet am 19.02.2008

Druckdatum 20.02.2008

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS**Produktinformation**

Handelsname : GROTAN F 15
Hersteller/Lieferant : Schülke & Mayr GmbH
Robert-Koch-Str. 2
22851 Norderstedt
Deutschland
Telefon: +4940521000
Telefax: +494052100318
mail@schuelke.com
www.schuelke.com

Ansprechpartner : SAI/AT +49 40 52100 528
sai-at@schuelke.com

Notrufnummer : +49 (0)40 / 52 100 -0

Verwendung : Konservierungsmittel

2. MÖGLICHE GEFAHREN**Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Gefahrenkennzeichen / Gefahrenbezeichnung:

| | |
|-----|-----------------------------------|
| Xi | Reizend |
| N | Umweltgefährlich |
| R41 | Gefahr ernster Augenschäden. |
| R50 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische : Zubereitung
Charakterisierung : Lösung

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | EG-Nr. | Symbol | R-Sätze | Konzentration |
|------------------------------------|------------|-----------|--------|---------------------|---------------|
| 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat | 55406-53-6 | 259-627-5 | Xn, N | R20/22, R41, R50 | 5 - 15 % |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser abwaschen.
Einatmen : Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

GROTAN F 15

Version 04.00

Überarbeitet am 19.02.2008

Druckdatum 20.02.2008

Verschlucken : Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel : Wasser, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO₂)
Löschmittel, die aus : Keine Information verfügbar.
Sicherheitsgründen nicht zu
verwenden sind
Besondere Gefährdung : Zersetzungsprodukte siehe Kapitel 10
durch den Stoff oder das
Produkt selbst, seine
Verbrennungsprodukte
oder entstehende Gase

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Vorsichtsmaßnahmen
Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen
lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit
flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand,
Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise für sichere : Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Handhabung
Hinweise zum Brand- und : Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.
Explosionsschutz

Lagerung

Anforderungen an : Im Originalbehälter lagern.
Lagerräume und Behälter
Weitere Information : Vor Hitze schützen. Vor Sonneneinstrahlung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten. Begrenzte Haltbarkeit -
siehe Aufdruck auf der Verpackung
Zusammenlagerungs- : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
hinweise
Lagerklasse (LGK) : 10: Brennbare Flüssigkeiten soweit nicht LGK 3A bzw. 3B

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE
SCHUTZAUSRÜSTUNG**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

kein(e,er)

Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz : Undurchlässige Handschuhe

GROTAN F 15

Version 04.00

Überarbeitet am 19.02.2008

Druckdatum 20.02.2008

| | |
|------------------|---|
| | Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. |
| | Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. |
| Augenschutz | : Dicht schließende Schutzbrille |
| Hygienemaßnahmen | : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. |
| Schutzmaßnahmen | : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. |

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

| | |
|--------|-----------------------|
| Form | : Flüssigkeit |
| Farbe | : fast farblos - gelb |
| Geruch | : charakteristisch |

Sonstige Angaben

| | |
|-------------------|---|
| Siedebeginn | : ca. 230 °C |
| Flammpunkt | : >100 °C Methode: ISO 2719 |
| Dampfdruck | : ca.0,003 hPa bei 20 °C |
| Dichte | : 1,050 - 1,070 g/ml bei 20 °C |
| Wasserlöslichkeit | : ca.1 g/l bei 20 °C |
| pH-Wert | : ca.6 - 8 bei 1 g/l (20 °C) |
| Auslaufzeit | : ca.29 s bei 20 °C Methode: DIN 53211 |

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

| | |
|---------------------------------|------------------------------------|
| Gefährliche Reaktionen | : Normalerweise keine zu erwarten. |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | : Jodverbindungen |

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

| | |
|---------------------|--|
| Weitere Information | : Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen. |
|---------------------|--|

GROTAN F 15

Version 04.00

Überarbeitet am 19.02.2008

Druckdatum 20.02.2008

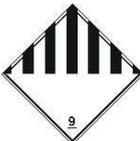
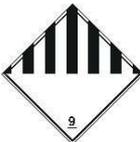
12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

| | | |
|-----------------------------------|---|---|
| Biologische Abbaubarkeit | : | biologisch abbaubar |
| Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) | : | 12759 mg/l Testsubstanz: 1 % ige Lösung |
| AOX | : | Anmerkungen: Das Produkt enthält organische Halogene. |

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

| | | |
|--|---|--|
| Produkt | : | Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen. Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden. |
| Verunreinigte Verpackungen | : | Leere Behälter örtlichen Abfallverwertern zum Recycling oder zur Beseitigung übergeben. |
| Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt(Gruppe) | : | Der Abfallerzeuger muss sich individuell in Absprache mit den zuständigen Behörden und einem Entsorgungsunternehmen eine Abfallschlüsselnummer nach EAK (Europäischer Abfall-Katalog) zuteilen lassen. |

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

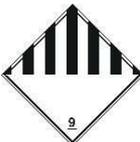
| | | | | | |
|-------------|---|-----------------------|---|--|---|
| ADR | : | UN-Nummer | 3082 |  |  |
| | | Klasse | 9 | | |
| | | Klassifizierungscode | M6 | | |
| | | Verpackungsgruppe | III | | |
| | | ADR/RID-Gefahrzettel | 9 + 11 | | |
| | | Gefahrenkennzeichen | 90 | | |
| | | Bezeichnung des Gutes | UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (3-Iod-2-propinyl butylcarbamat) | | |
| IMDG | : | UN-Nummer | 3082 |  |  |
| | | Klasse | 9 | | |
| | | EmS | F-A, S-F | | |
| | | Verpackungsgruppe | III | | |
| | | Meeresschadstoff | Meeresschadstoff | | |

GROTAN F 15

Version 04.00

Überarbeitet am 19.02.2008

Druckdatum 20.02.2008

| | | | |
|-------------|-----------------------|--|--|
| | Bezeichnung des Gutes | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (3-iodo-2-propynyl BUTYLCARBAMATE) | |
| IATA | : UN-Nummer | 3082 |   |
| | Klasse | 9 | |
| | Verpackungsgruppe | III | |
| | Bezeichnung des Gutes | Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (3-Iodo-2-propynyl butylcarbamate) | |

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Gefahrenbestimmende Komponente(n):

- 3-Iod-2-propinyl butylcarbamate

| | | | |
|---|---|---|---|
| Symbol | : |  Xi Reizend |  N Umweltgefährlich |
| R-Sätze | : | R41 R50 | Gefahr ernster Augenschäden. Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| S-Sätze | : | S26 S29 S35 S39 | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. |
| Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen | : | Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen. | |
| Nationale Vorschriften | | | |
| Wassergefährdungsklasse | : | Einstufung gemäß Anhang 4 der "VwVwS" vom 27. Juli 2005 WGK 2 wassergefährdend | |
| Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen | : | Das Produkt fällt unter mindestens eine der Kategorien 1 bis 11 unter Anhang 1 zur Richtlinie 1996/82/EG betreffend der Risikokontrolle größerer Unfälle. | |
| VOC-Gehalt | : | kein, 31. BImSchV, § 2 Abs. 11 | |
| VOC-Gehalt | : | 90 % Richtlinie 2004/42/EG | |
| VOC-Gehalt | : | kein, Schweiz. Verordnung über flüchtige organische | |

GROTAN F 15

Version 04.00

Überarbeitet am 19.02.2008

Druckdatum 20.02.2008

Verbindungen (VOC), Anhang II (Produkte)

16. SONSTIGE ANGABEN

Verwendung : Hinweise zur Verwendung sind einer separaten Präparate/-
Produktinformation zu entnehmen.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

| | |
|--------|--|
| R20/22 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken. |
| R41 | Gefahr ernster Augenschäden. |
| R50 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |

Die Angaben dienen ausschließlich etwaigen Sicherheitserfordernissen und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehend Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger/ Anwender unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

|| Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!